



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 418 00 10
info@swissshooting.ch

Schweizermeisterschaften Gewehr 300/50m und Pistole 50/25m, Thun

3. Wettkampftag, Dienstag, 1. September 2020

Doppelte Premiere für die Frauen

Am dritten Tag der Schweizermeisterschaften in Thun gab es gleich eine doppelte Premiere für die Frauen: Marina Mathis gewann den Zweistellungsmatch mit dem Karabiner und Anja Senti wurde erstmals 300m-Liegendmeisterin. Ebenfalls zum ersten Mal holte sich Joel Kym den Titel mit der Schnellfeuerpistole. Auf 50m wetteiferten zudem die Senioren und Veteranen.

Als Premiere an den Schweizermeisterschaften Gewehr 300/50m sowie Pistole 50/25m in Thun konnte erstmals eine Frau den Zweistellungsmatch mit dem Karabiner für sich entscheiden. Das Kunststück schaffte Marina Mathis, gebürtige Schnider. Die ehemalige Kaderschützin aus der Innerschweiz entdeckte kürzlich das althergebrachte Sportgerät und trat damit als international erfahrene Schützin in allen drei Stellungen nun an den nationalen Meisterschaften im Wettkampf mit je 30 Schuss liegend und kniend an. Mit 550 Punkten liess sie den Berner Fritz Rohrbach um vier und den Urner Daniel Baumann um fünf Zähler hinter sich.

Erster Liegendtitel für Anja Senti

Im Liegendwettkampf der Frauen 300m, der ersten Entscheidung am dritten Tag der Schweizermeisterschaften outdoor in Thun, war es bis am Schluss spannend. Dafür sorgte Anja Senti aus Bellmund im Berner Seeland, die ihr Programm gemächlich absolvierte und nach fünf Serien à vier Mal 100 und einmal 99 in Führung lag vor Marlis von Allmen. Die Meisterin des Jahres 2017 hatte den Wettbewerb mit 596 Punkten und 27 Innenzehnern bereits beendet und lag vor Silvia Guignard. Die Meisterin der vergangenen zwei Jahre kam auf 594 Zähler. Senti durfte sich in ihrer letzten Passe höchstens drei Neuner erlauben. Das schaffte sie mit 97 Punkten genau und holte sich so mit dem Total von ebenfalls 596 Punkten dank der besseren Anzahl Innenzehner (37) als bald 24-Jährige ihren ersten Schweizermeistertitel 300m liegend.

Zweite Medaille für Hansbeat Vogler und Hans Bieri

Den Zweistellungsmatch mit dem Sturmgewehr 57 entschied Hans Schumacher aus Brugg mit ebenfalls 550 Punkten für sich vor Daniel Reichenbach aus dem bernischen Feutersoey und Hans Bieri aus Hasle im Entlebuch, der am Vortag den Liegendwettkampf gewonnen hatte. Beide kamen auf 543 Zähler und sechs Innenzehner. Da sie auch in der letzten Kniendpasse das gleiche Resultat erzielten (90), musste die zweitletzte Passe kniend über die Rangierung entscheiden. In der Zweistellung mit dem Sturmgewehr 90 schossen die ersten Drei alle 545 Punkte. Bei Gleichstand auch bei sieben Innenzehnern entschied der letzte Knienddurchgang das Titelrennen für Hansbeat Vogler aus Sachseln, der liegend Zweiter geworden war. Der damalige Dritte, Jean-Marc Cottier aus Blankenburg, wurde nun Zweiter, und Rang 3 belegte Peter Schertenleib aus Dielsdorf.



Thomas Möschnig verteidigt Titel bei Senioren

Über 50m liegend trugen Senioren und Veteranen je einen separaten Wettkampf aus. In der ersten Kategorie gewann der Solothurner Heinz von Arx vor dem Berner Christian Reusser und dem Tessiner Marco Rossi. Bei den Veteranen schwang der Innerschweizer Routinier Toni Kuchler obenaus mit 619.5 Punkten vor den beiden Bernern Martin Zahler aus Därstetten und Christoph Schläfli aus Roggwil. Kuchler hatte es bei der Siegerehrung am Mittag eilig, da er danach gleich bei den Senioren den Dreistellungswettbewerb 3x20 absolvierte. Dort erreichte Kuchler den Final, der vom SSV im Livestream übertragen wurde, und belegte dort Platz 2. Der Titel ging wie schon im Vorjahr an den hörbehinderten Thomas Möschnig aus Spiez. den dritten Rang belegt der St. Galler Hanspeter Künzli.

Joel Kym's Titelpremiere im Schnellfeuer

In seinem letzten Jahr als Junior konnte Joel Kym aus Diegten BL seinen ersten Schweizermeistertitel mit der Schnellfeuerpistole 25m gewinnen. Im Final setzte er sich mit einem Treffer im zweiten Shoot-off durch gegen Sandro Lötscher. Beide Baselbieter hatten zuvor 22 Mal getroffen. Mit 16 Treffern belegt David Schafroth aus Burgdorf Rang drei. Das Berner ex-Kadermitglied steht sonst an der Meisterschaftswoche in Thun als CISM-Helfer im Einsatz.

[Link zu allen Resultaten vom dritten Tag](#)